

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

**Theaterzettel. 1796-1939  
1896-1897**

12.5.1897

Mittwoch, den 12. Mai 1897.

**33. Abonnements-Vorstellung**

des

Grossherzoglichen Hoftheaters zu Karlsruhe.

Zum ersten Male:

# Die Hermannsschlacht.

Drama in fünf Akten von Heinrich von Kleist.

Regie: Director Hancke.

**Personen:**

Hermann, Fürst der Cherusker . . . . .	Herr Herz.
Thusnelda, seine Gemahlin . . . . .	Frau Höcker.
Rinold, } seine Knaben . . . . .	{ Frieda Krausemann.
Adelhart, } . . . . .	{ Hermine Meyer.
Eginhardt, sein Rat . . . . .	Herr Reiff.
Luitgar, dessen Sohn . . . . .	Herr Dahn.
Egbert, ein cheruskischer Anführer . . . . .	Herr Nebe.
Gertrud, } Frauen der Thusnelda . . . . .	{ Fräulein Schwarz.
Bertha, } . . . . .	{ Fräulein Zeis.
Marbod, Fürst der Sueven . . . . .	Herr Mark.
Attarin, sein Rat . . . . .	Herr Zörnitz.
Komar, ein suevischer Hauptmann . . . . .	Herr Zöschinger.
Wolf, Fürst der Katten . . . . .	Herr Andresen.
Thuiskomar, Fürst der Sicambrier . . . . .	Herr Schilling.
Dagobert, Fürst der Marsen . . . . .	Herr Hallego.
Selgar, Fürst der Brukterer . . . . .	Herr M. Bayer.
Fust, Fürst der Cimbern . . . . .	Herr Kempf.
Aristan, Fürst der Ubier . . . . .	Herr Schön.
Quintilius Varus, römischer Feldherr . . . . .	Herr Wassermann.
Ventidius, römischer Legat . . . . .	Herr Höcker.
Septimius, römischer Anführer . . . . .	Herr W. Beyer.
Römischer Hauptmann . . . . .	— —
Teuthold, ein Waffenschmied . . . . .	Herr Brehm.
Hally, seine Tochter . . . . .	Fräulein Meyer.
Eine Alraune . . . . .	Frau Kachel-Bender.
Ein cheruskischer Hauptmann . . . . .	Herr Geisendorfer.
Cherusker . . . . .	Hrn. Benedict, Haag.
Ein cheruskisches Weib . . . . .	Frau Schmidt.
Dessen Tochter . . . . .	Fräulein Ludwig.
Römische Boten . . . . .	Hrn. Hunkler, Bösch.
Germanische Krieger. Römische Hauptleute und Soldaten. Volk.	

Vormerkungen auf die nicht abonnierten nummerirten und Logen-Plätze nimmt der Theater-Hauswart jederzeit entgegen.

Der Verkauf der Eintrittskarten und Zettel findet am **Dienstag** und **Mittwoch** von 12—2 Uhr und an der Abendkasse statt.

**Anfang: halb sieben Uhr. Ende: nach neun Uhr.**  
**Kasse-Eröffnung: sechs Uhr.**

**Krank:** Herr Lange, Herr Rosenberg. **Unpässlich:** Frau Brehm.

**Preise der Plätze:**

Fremdenloge . . . . .	5 M. — Pf.	Logen II. Rangs . . . . .	1 M. 80 Pf.
Amphitheater . . . . .	4 " 50 "	Logen III. Rangs . . . . .	1 " — "
Sperrsitze I. Abth. . . . .	3 " 50 "	Stehplätze im II. und III. Rang . . . . .	— " 80 "
Sperrsitze II. Abth. . . . .	3 " — "	Gallerie . . . . .	— " 50 "

Damit an der Kasse durch Geldwechseln kein Aufenthalt entsteht, wird **nur abgezähltes Geld** angenommen.

Die das Theater besuchenden Damen werden höflichst ersucht, vor Betreten des Zuschauerraumes die Hüte abzulegen.

**Montag** den 17. Mai 1897: **34. Abonnements-Vorstellung.**